

Bad Schwalbach, den 29.02.2024

Niederschrift

Gremium	Kreistag
Sitzungsnummer	18/XI. Wahlperiode
Datum	Dienstag, 27. Februar 2024
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr
Sitzungsende	18:20 Uhr
Ort	Großer Saal des Kurhauses Bad Schwalbach

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr André Stolz MdL	
----------------------	--

CDU Fraktion

Herr Lukas Brandscheid	
Herr Ali Emamalizadeh	
Frau Mareike Heckel	
Herr Jürgen Helbing	
Frau Sonya Henneberg	
Herr Alexander Hennrich	
Herr Christian Herfurth	
Herr Jan Kraus	
Frau Andrea Kremer	
Herr René-Alexander Leichtfuß	
Herr Volker Mosler	
Frau Petra Müller-Klepper	
Frau Ulrike Neradt	
Herr Olaf Pulch	
Herr Joachim Reimann	

Frau Alexandra Unger	
Herr Paul Weimann	
Herr Sebastian Willsch	

SPD Fraktion

Herr Daniel Bauer	
Frau Helga Becker	
Herr Lars Christ	
Herr Volker Diefenbach	
Frau Senia Gomez Garces	
Herr Georg A. Mahr	
Herr Markus Oberndörfer	
Frau Wendy Penk	
Herr Martin Rabanus MdB	
Herr Carsten Sinß	
Herr Winfried Steinmacher	
Herr Marius Weiß MdL	

Bündnis 90/Die Grünen Fraktion

Herr Felix Bleuel	
Frau Miriam Deppe	
Frau Miriam Fuchs	
Frau Sigrid Hansen	
Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker	
Herr Günter Linke	
Frau Dr. Jeanette Meixensperger	
Herr Timo Müller	
Frau Annette Reineke-Westphal	
Herr Martin Stappel	
Herr Klaus Stolpp	

AfD-Fraktion

Herr Ulrich Fachinger	
Herr Klaus Gagel MdL	
Herr Dr. Frank Grobe MdL	
Herr Karl Mayer	
Herr Marcus Resch MdL	

FW Fraktion

Herr Michael Barth	
Herr Johann-Josef Becker	
Herr Matthias Bremser	
Herr Alfred Hollinger	
Herr Ronald Nickel	

FDP Fraktion

Herr Alexander Müller MdB	
Herr Rainer Scholl	
Herr Björn Sommer	

Fraktionslose Abgeordnete der Partei DIE LINKE

Herr Jasper Klos	
Herr Benno Pörtner	

entschuldigt aus dem Kreistag

Herr Sebastian Busch	
Herr Marsilius Graf von Ingelheim	
Herr Dominik Lawetzky	
Herr Marius Schäfer	

Landrat

Herr Sandro Zehner	
--------------------	--

Kreisausschuss

Herr Hansjörg Bathke	
Herr Alexander Cornelius	
Herr Günter F. Döring	
Frau Nicole Eggers	
Herr Matthias Hannes	
Frau Heike Jung-Wellek	
Herr Walter Lieber	
Frau Sabine Muth	
Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	
Herr Hans Rodius	
Herr Thomas Wieczorek	
Frau Nadja Wildner	
Herr Klaus-Peter Willsch MdB	
Herr Thomas Zarda	

entschuldigt aus dem Kreisausschuss

Herr Jan Feser	
----------------	--

Verwaltung

Frau Astrid Deicke-Schäfer	
Herr Lars Irrgang	
Herr Franco Matera	
Frau Julia Scherer-Lupp	

Schriftführer

Herr Harald Rubel	
-------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

KTV Stolz eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Kreistages, des Kreisausschusses mit Landrat Sandro Zehner an der Spitze und die Vertreterinnen und Vertreter der Presse.

KTV Stolz stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

KTV Stolz begrüßt in der CDU-Fraktion das neue Mitglied Alexander Hennrich für das ausgeschiedene Mitglied Peter Beuth.

KTV Stolz gratuliert dem Abg. Martin Rabanus (SPD) zum Nachrücken in den Deutschen Bundestag.

Zur Niederschrift der Kreistagssitzung am 04.12.2023 teilt KTV Stolz, dass bei TOP III. 14 der Beschluss fehlerhaft dokumentiert wurde. Der korrekte Beschluss lautet:

TOP III. 14 DS XI/968 Schulschwimmen; hier: Antrag Nr. 51/23 der CDU-Fraktion vom 06. November 2023, eingegangen am 07. November 2023

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

- Aufbauend auf den Kreistagsbeschluss vom 14. Dezember 2021, in dem der Kreistag den Schwimmunterricht zu einem wichtigen Bestandteil des Sportunterrichts in den Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises erklärt und es sich zum Ziel gesetzt hat, dass jedes Kind, das im Rheingau-Taunus-Kreis eine weiterführende Schule besucht, Schwimmen lernt, wird der Kreisausschuss gebeten, weitergehende Schritte einzuleiten.
- Hierzu soll der Kreisausschuss mit den weiterführenden Schulen sowie den betreffenden Kommunen im Rheingau-Taunus-Kreis in Kontakt treten und im persönlichen Austausch prüfen, einzelne Jahrgangsstufen (z.B. die Jahrgänge 5 und 7) beim Schulschwimmen prioritär zu behandeln und dies in der langfristigen Planung entsprechend zu berücksichtigen.
- Zudem wird der Kreisausschuss gebeten, im Rahmen dieses persönlichen Austauschs konkret zu erheben, welche Bedarfe in den weiterführenden Schulen des Rheingau-Taunus-Kreises zur flächendeckenden Durchführung des Schwimmunterrichts (zumindest in den Sommermonaten) erfüllt werden müssten und inwiefern der Rheingau-Taunus-Kreis hierbei unterstützend tätig werden kann.
- Die Ergebnisse aus Punkt 3 sind dem Kreistag inkl. einer (groben) Kostenschätzung vorzulegen.
- Die im ursprünglichen Beschluss vom 14.12.2021 geforderte Liste, welche Schulen welche Schwimmbäder unter Normalbedingungen (d.h. ohne außergewöhnliche Schließungen) besuchen / besuchen können, ist dem Kreistag in ggf. aktualisierter Fassung vorzulegen.

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift vom 04.12.2023 sodann **einstimmig genehmigt.**

Zur Tagesordnung:

Gemäß den Empfehlungen der Fachausschüsse und des Ältestenrates wird TOP III. 3 in die Tagesordnung II überstellt.

TOP III. 5 wird vertagt bis Juni, TOP III. 7 bis zur nächsten Sitzung, TOP III. 8 vertagt bis zur Vorlage der Verwaltung, TOP III. 9 wird vertagt, TOP III. 12 wird vertagt bis Juni, TOP III. 13 wird ebenfalls vertagt, TOP III. 15 wird vertagt bis zur Vorlage der Verwaltung.

TOP III. 6 wird zurückgezogen, TOP III. 14 wird im Verlauf der Sitzung zurückgezogen, TOP III. 16 wird zurückgezogen, und TOP III. 17 wird für erledigt erklärt.

Damit stellt KTV Stolz die Struktur der Tagesordnung fest, die sodann einvernehmlich genehmigt wird.

KTV Stolz tritt in die Tagesordnung ein.

TOP I	DS	Tagesordnung I
TOP I.1	DS	Fragestunde

Landrat Zehner verweist auf die dem Kreistag vorliegenden Antworten auf die Kleinen Anfragen der Fraktionen (**Anlage 1 der Niederschrift**) und beantwortet eine Nachfrage des Abg. Christ (SPD) zum Thema Jugendtaxi.

TOP I.2	DS	Bericht des Landrates
----------------	-----------	------------------------------

Landrat Zehner verweist auf seinen schriftlichen Bericht (**Anlage 2 der Niederschrift**) und beantwortet Nachfragen des Abg. Gagel (AFD) zum Thema Bezahlkarte für Flüchtlinge.

TOP II	DS	Tagesordnung II
---------------	-----------	------------------------

KTV Stolz lässt sodann die Tagesordnung II abstimmen. Diese wird einstimmig beschlossen.

TOP II.1	DS XI/1000	Kontrolle der Beschlüsse des Kreistags vom 12.09.2023 - 04.12.2023
-----------------	-------------------	---

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.2	DS XI/1009	Große Anfrage Nr. 11/23 der FDP-Fraktion vom 06.11.2023 zur Nutzung der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets
-----------------	-------------------	--

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.3 DS XI/1010 Halbjahresbericht zum Stellenplan

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II.4 DS XI/1018 Zu DS XI/844 Ausreichend Pflegeeinrichtungen schaffen:
Auswertung Hessischer Pflegebericht - Punkt 1 des KT
Beschlusses vom 4. Dezember 2023**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.5 DS XI/1020 Maßnahmen gegen Antisemitismus im Rheingau-Taunus-Kreis

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.6 DS XI/1023 Jahresbericht 2022 des Kompetenzzentrums Pflege

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II.7 DS XI/1024 Große Anfrage Nr. 10/23 der CDU-Fraktion vom 06. November

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP II.8 DS XI/1036 Sachstand zur DS XI/886 Beschlussvorlage vom 31.10.2023 zur
1 zu 1 Ausstattung, BYOD und Medienentwicklungsplan**

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

**TOP III.3 DS XI/1002 Resolution zur Prüfung des Bestandsschutzes der Bahn im
Mittelrheintal**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises schließt sich der Resolution der
Verbandsgemeinde Loreley an:

Resolution

Die DB AG plant, für das Jahr 2026 für den Güterverkehr auf der rechten Rheinseite Hochleistungskorridore einzurichten (2028 auf der linken Rheinseite), um auf den steigenden Druck des Güterverkehrs aus den in den letzten Jahren hervorragend ausgebauten Nachbarstaaten Schweiz und Benelux zu reagieren. Dazu werden von Emmerich bis ins Ruhrgebiet und von Frankfurt in Richtung Basel neue Strecken für den Güterverkehr gebaut. Bei dem Ausbau mit neuen Gleisen ist die Bahn zu Lärmschutzmaßnahmen entsprechend einer Neubaustrecke gezwungen. Für die Verbindung dieser beiden Regionen ist in erster Linie das Mittelrheintal vorgesehen. Hier sollen aber keine neuen Gleise gebaut werden. Man möchte hier „viele kleine und mittlere Zusatzmaßnahmen“ zur „Erhöhung der Leistungsfähigkeit“ realisieren (z.B. Blockverdichtungen, neue Weichen und weitere Anpassungen), um den Neubau zu vermeiden und sich bei Maßnahmen gegen den entstehenden Bahnlärm auf den Bestandsschutz berufen zu können. Weiterhin soll das digitale Zugbeeinflussungssystem (ETCS) zukünftig eine Kapazitätssteigerung von 35 % ermöglichen. Die Bahn nimmt diese Maßnahmen zu einem Zeitpunkt vor zu dem:

1. das Mittelrheintal sich auf eine BUGA im Jahr 2029 vorbereitet,
2. die UNESCO in ihrem Bericht Bahnlärm und Weltkulturerbe als miteinander

- unverträglich erklärt hat,
3. der „Masterplan Welterbe Oberes Mittelrheintal“ des Ministeriums für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz von 2013 den Bahnlärm bereits als das größte Problem für das Mittelrheintal identifiziert hat (<https://dokumente.landtag.rlp.de/landtag/vorlagen/2257-V-16.pdf>),
 4. die Welt die Auswirkungen des Klimawandels zu spüren bekommt, bei dem auch das Mittelrheintal mit seinen Schiefergebirgen verstärkt unter langen Trockenphasen und plötzlichem Starkregen leidet.

Die Menschen zu beiden Seiten des oberen Mittelrheintals haben in den letzten Jahren vermehrt Hangrutsche miterlebt. Eine Verdichtung des Bahngüterverkehrs ohne umfangreiche Maßnahmen gegen Bahnlärm ist unverantwortlich.

Der Zweckverband Welterbe Oberes Mittelrheintal wird daher aufgefordert: Beauftragen Sie die juristische Prüfung des Bestandsschutzes für die Bahn. Die Bahn führt Maßnahmen aus, die objektiv dem Bau eines zusätzlichen Gleises entsprechen und aufgrund der Verdichtung und Erhöhung des Güterverkehrs die Belastung der Menschen und der Infrastruktur im Mittelrheintal erheblich steigern. Ziel der Prüfung ist es, diesen Bestandsschutz der Bahn für dieses Maßnahmenbündel zu verwehren und die Bahn zu Bahnlärm- und Erschütterungsvermeidungsmaßnahmen für die Errichtung der Hochleistungskorridore zu verpflichten!

TOP III	DS	Tagesordnung III
TOP III.1	DS XI/995	Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Zu den Beratungen liegen folgende Unterlagen und Anträge vor bzw. werden im Verlauf der Aussprache eingereicht:

- ***Neue Änderungsliste der Verwaltung*** ***Anlage 3***
- ***Anträge der LINKEN (1 – 3)*** ***Anlage 4***
- ***Änderungsantrag der FDP*** ***Anlage 5***
- ***Änderungsanträge der FW (1 und 2)*** ***Anlage 6***

KTV Stolz tritt in die Beratungen zum Haushalt ein und erläutert zunächst die in der Geschäftsordnung festgelegten Redezeiten zum Haushalt. Beratungsgrundlage ist die Beschlussfassung der Sitzung des HFWD vom 22.02.2024

Der Abg. Bremser (FW) berichtet aus dem HFWD.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Gagel (AFD), Landrat Zehner, der auf die neue Änderungsliste verweist (Anlage 3) und die Abg. Scholl (FDP), Bauer (SPD) bei einer Zwischenfrage des Abg. Willsch (CDU), Reimann (CDU), Klos (LINKE), Linke (GRÜNE), Bremser (FW) bei einer Zwischenfrage des Abg. Brandscheid (CDU), Pörtner (LINKE) und Becker (FW).

Abg. Bauer (SPD) beantragt sodann zur Geschäftsordnung eine Sitzungsunterbrechung. KTV Stolz unterbricht die Sitzung von 17.05 Uhr bis 17.15 Uhr.

Abg. Bauer (SPD) beantragt sodann zur Geschäftsordnung eine Sitzungsunterbrechung. KTV Stolz unterbricht die Sitzung von 17.05 Uhr bis 17.15 Uhr.

KTV Stolz stellt anschließend die Anwesenheit fest. Von 61 Mitgliedern sind 55 Kreistagsabgeordnete anwesend.

KTV Stolz ruft die Änderungsliste der Verwaltung (Anlage 3) zur Abstimmung. Die Änderungsliste wird bei

Enthaltungen aus der AFD-Fraktion und 2 LINKEN
einstimmig

beschlossen.

KTV Stolz ruft die Anträge der LINKEN (Anlage 4) zur Abstimmung auf. Antrag Nr. 1 wird bei

JA-Stimmen von 2 LINKEN und 1 GRÜNE
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, AFD, FW und FDP und
Enthaltungen aus den Fraktionen von SPD und GRÜNEN
mehrheitlich

abgelehnt.

Antrag Nr. 2 wird bei

JA-Stimmen von 2 LINKEN, 2 GRÜNEN und 1 SPD
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, AFD, FW und FDP und
Enthaltungen aus den Fraktionen von SPD und GRÜNEN
mehrheitlich

abgelehnt.

Antrag Nr. 3 wird bei

JA-Stimmen von 2 LINKEN
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, GRÜNEN, AFD, FW und FDP und
Enthaltungen aus der Fraktion der SPD
mehrheitlich

abgelehnt.

Der Antrag der FDP-Fraktion (Anlage 5) wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN, FW, FDP und 2 LINKEN und
NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion
mehrheitlich

beschlossen.

KTV Stolz ruft die Anträge der FW-Fraktion zur Abstimmung auf (Anlage 6). Antrag Nr. 1 wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von AFD, FW und FDP und
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

abgelehnt.

Antrag Nr. 2 wird bei

JA-Stimmen aus der FW-Fraktion und 2 LINKEN
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN, AFD, FDP und 2 CDU und
Enthaltungen aus der CDU-Fraktion
mehrheitlich

abgelehnt.

KTV Stolz fragt, ob weitere Anträge oder Wortmeldungen vorliegen. Das ist nicht der Fall.

KTV Stolz ruft sodann gemeinsam die Haushaltssatzung 2024 und das Investitionsprogramm 2023-2027, jeweils in der Fassung des Beratungsergebnisses der heutigen Kreistagssitzung zur Abstimmung auf. Es gibt keine Einwände gegen eine gemeinsame Abstimmung.

Die Haushaltssatzung 2024 und das Investitionsprogramm 2023-2027 werden sodann bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNEN, FW, FDP
NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und
Enthaltungen von 2 LINKEN
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

- Der vom Kreisausschuss festgestellte Entwurf der Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan wird in der Fassung des Beratungsergebnisses des Kreistages am 27.02.2024 gem. § 97 Abs. 2 HGO beschlossen.
- Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2023-2027 wird in der Fassung des Beratungsergebnisses des Kreistages am 27.02.2024 gem. § 101 Abs. 3 HGO beschlossen.

TOP III.2 DS XI/1013 Nominierung einer Beisitzerin / eines Beisitzers und einer Stellvertretung in den Vorstand der Volkshochschule Rheingau-Taunus e.V. (vhs).

KTV Stolz erläutert den Sachstand und stellt fest, dass auch weitere Vorschläge eingereicht werden können. Dies ist nicht der Fall. Somit gibt es einen Wahlvorschlag. Als Mitglied der Abg. Rabanus (SPD). Als Stellvertreterin die Abg. Becker (SPD).
Gegen eine Abstimmung per Akklamation erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag schlägt dem Kreisausschuss sodann einstimmig den Abg. Rabanus (SPD) als Mitglied im VHS-Vorstand vor.

Der Kreistag schlägt anschließend dem Kreisausschuss einstimmig die Abg. Becker (SPD) als stellvertretendes Mitglied im VHS-Vorstand vor.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag schlägt dem Kreisausschuss folgendes Mitglied und folgende Stellvertretung als Beisitzerin / Beisitzer zur Entsendung in den Vorstand der vhs vor:

Mitglied:	Stellvertreter/in:
Martin Rabanus	Helga Becker

TOP III.4 DS XI/1003 Einrichtung von Schulsozialarbeit an Förderschulen

Die Abg. Penk (SPD) berichtet aus dem JSG.

An der Aussprache beteiligen sich sodann die Abg. Penk (SPD), Brandscheid (CDU), Bremser (FW) bei einer Zwischenfrage des Abg. Brandscheid (CDU), Mayer (AFD), Scholl (FDP) und Pörtner (LINKE).

Die zustimmende Beschlussempfehlung des JSG wird sodann bei

Enthaltungen aus der FW-Fraktion und
JA-Stimmen vom Rest des Hauses
einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei Enthaltungen aus der FW-Fraktion**

Beschluss:

Schulsozialarbeit wird ab dem Schuljahr 2025/2026 an den Schulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen (Janusz-Korczak-Schule Bad Schwalbach, Erich-Kästner-Schule Idstein und Leopold-Bausinger-Schule Geisenheim) mit jeweils 0,5 VzÄ eingerichtet.

TOP III.10 DS XI/941 Keine Gender-Sprache in der Kreisverwaltung; hier: Antrag Nr. 49/23 der AfD-Fraktion vom 04. Oktober 2023

Abg. Bremser (FW) berichtet aus dem HFWD.

Zum Tagesordnungspunkt liegt ein Änderungsantrag der FW-Fraktion vor (**Anlage 7 der Niederschrift**).

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Mayer (AFD), Nickel (FW) bei einer Zwischenfrage des Abg. Sinß (SPD), Müller (FDP), Klos (LINKE), Reineke-Westphal (GRÜNE), Reimann (CDU) und Landrat Zehner. Abg. Linke (GRÜNE) beantragt zur Geschäftsordnung, den ursprünglichen Antrag der AFD und den vorliegenden Änderungsantrag der FW-Fraktion, nach den Ausführungen von Landrat Zehner, für erledigt zu erklären.

Abg. Rabanus (SPD) zieht seinen Wortbeitrag zurück. Abg. Mayer (AFD) erläutert die Haltung seiner Fraktion.

KTV Stolz lässt sodann über den Geschäftsordnungsantrag abstimmen. Der Antrag wird bei

NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und
JA-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **für erledigt erklärt**

TOP III.11 DS XI/953 Neufassung Rahmenkonzept Schulsozialarbeit

Abg. Penk (SP) berichtet aus dem JSG.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Penk (SPD), Brandscheid (CDU) und Pörtner (LINKE). Die zustimmende Beschlussempfehlung des JSG wird sodann

einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die vorgelegte Rahmenkonzeption für die Schulsozialarbeit an den Schulen im Rheingau-Taunus-Kreis für die Jahrgangsstufen 1-9.

TOP III.5 DS XI/836 Bündnis gegen Armut; hier: Antrag Nr. 23/23 der fraktionslosen Abg. der Partei Die LINKE vom 12. Juni 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt bis zur Juni-Sitzung**

TOP III.6 DS XI/846 Weiterentwicklung des Kreisaltenzentrums; hier: Antrag Nr. 30/23 der AfD-Fraktion vom 14. Juni 2023

Abstimmungsergebnis: **vom Antragssteller zurückgezogen**

TOP III.7 DS XI/899 Sanierung Schwalbacher Straße; hier: Antrag Nr. 38/23 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 10. August 2023, eingegangen am 16. August 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III.8 DS XI/937 Wohnungen für an Demenz erkrankte Menschen und ihre Partner*innen; hier: Antrag Nr. 46/23 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 03. Oktober 2023, eingegangen am 04. Oktober 2023

Abstimmungsergebnis: **zurückgestellt bis zur Vorlage der Verwaltung**

TOP III.9 DS XI/939 Änderung der Zuschüsse für Sozialwohnungen prüfen; hier: Antrag Nr. 48/23 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 03. Oktober 2023, eingegangen am 04. Oktober 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III.12 DS XI/972 Erstellung einer Strategischen Sozialplanung für den Rheingau-Taunus-Kreis; hier: Antrag Nr. 55/23 der SPD-Fraktion vom 7. November 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt bis zur Juni-Sitzung**

TOP III.13 DS XI/973 Kein Bargeld für Asylsuchende; hier: Antrag Nr. 56/23 der AfD-Fraktion vom 7. November 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III.14 DS XI/974 Einfrieren von Kreis- und Schulumlage; hier: Antrag Nr. 57/23 der AfD-Fraktion vom 06. November 2023, eingegangen am 07. November 2023

Abstimmungsergebnis: **vom Antragssteller zurückgezogen**

TOP III.15 DS XI/991 Konnexitätsprinzip einfordern und anwenden; hier: Dringlichkeitsantrag Nr. 59/23 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 27. November 2023, eingegangen am 30. November 2023

Abstimmungsergebnis: **zurückgestellt bis zur Vorlage der Verwaltung**

TOP III.16 DS XI/992 Richtige Folgerungen aus Schneeereignissen vom 27.11.2023 ziehen; hier: Dringlichkeitsantrag Nr. 60/23 der AfD-Fraktion vom 30. November 2023

Abstimmungsergebnis: **vom Antragssteller zurückgezogen**

TOP III.17 DS XI/1033 Jahresabschluss 2023; hier: Antrag Nr. 01/24 der SPD-Fraktion vom 29. Januar 2024, eingegangen am 30. Januar 2024

Abstimmungsergebnis: **für erledigt erklärt**

Bad Schwalbach, 29. Februar 2024

.....
(André Stolz)
Kreistagsvorsitzender

.....
(Harald Rubel)
Schriftführer